

cem, Mtr. für: Kubitzentimeter. odm, Kubitzbeizmeter.
die Cedille *cedille*, im Französischen gebrauchtes Haken am c, das seine Aussprache als *ß* bezeichnet, *z. B.* *leçon 1860*, Lektion.

Celeste, -e, die drittgrößte Sundainsel. [ital.]
die Celesta *tescheste*, -en, Stahlsplattenklavier.
Celle, -s, Stadt im Reg.-Bez. Lüneburg.
das Cello *teschelo*, -s, -s, Kniegeige; dazu: der Cellobogen, ein Streichbogen, vgl. Abb. B 44. [verfälscht aus: Violoncello; Goethezeit]
Celsius, Wärmegradeneinteilung in 100°, Abb. T 11. [schwed. *Forscher*, 1744]

das Cembalo *teschembalo*, -s, -s, Klavizimbel, Tasteninstrument, bei dem die Saiten angerissen werden, Abb. K 28. [verfälscht aus: Clavicembalo]
der Census, Volkszählung, Schätzung der Bürger nach dem Vermögen. [lat.]

der Cent, Centesimo *teschentsimò*, Centime *tsatim*, Centimo *tschentimo*, -s, Münze. [franz., ital., span.]
Cerasus, *die Kirche. cerise* *bris*, kirchlich. [lat., franz.]
der Cercle *tsärl*, -s, -s, geselliger Kreis. [franz.]
Ceres, -s, altgriechische Fruchtgöttin (Demeter).
das Cercuis, -e, kleine runde Studentenmütze. [von lat. *cervisia* 'Bier']

ces, das Ces, -f, b Halbton unter c, Übers. N 9.
ceterum, übrigens. *ceteris paribus*, unter sonst gleichen Umständen. [lat.]

Centa *tschütä*, -s, Haken in Span.-Marokko.
die Cevennen *tschewän*, Gebirge in Südostfrankreich.
Ceylon *tsailon*, -s, große Insel im Ind. Ozean.
cf., cfr., conf., confer, vergleiche. [lat.]

cg, Mtr. für: Centigramm.
ch, das Ch *tschä*, -s, -s, stimmloser Gaumenreibelant, als ich-Laut am Vordergaumen, als ach-Laut am Hintergaumen gebildet, Abb. L 9, Übers. B 62.

chacun à son goût *tschäk a so gu*, jeder nach seinem Geschmack. [franz.]

Chagrin *tschägrä*, -s, 1) Leder mit aufgereihtem Narbenmuster. 2) gekrümmter Taft. 3) Mäurer. Nummer. Zeitw.: chagrineren. [franz.; 3 fränk.]

das Chaib, M Schweizer Schreibung für → Raib.

die Chaine *tschän*, Ketten, bei dem sich Tänzer und Tänzerinnen abwechselnd die Hand geben. [franz.]

die Chaïse *tschäse*, -n, 1) halboffener Wagen. 2) Sänfte. [franz.] 'Stuhl'; Goethezeit

die Chaiselongue *tschälöng*, -s, Liegesofa, Abb. S 84, W 19. [franz.] 'Langstuhl'; etwa 1830

Chaldäa, -s, 1) Südmesopotamien. 2) Babylon. Eimw.: der Chaldäer, -s.

das Chalet *tschälä*, -s, -s, Schweizerhütchen; Seemühle. [franz.]

der Chalzedon, Chalkedon, -s, -e, eine Quarzart.

das Chamäleon, -s, -s, Wurmzüngler, eine Echsenart, die die Farbe wechselt; daher Sinnbild der Wandelbarkeit und Wetterwendigkeit. [griech.] 'Erdölwe'; Lutherzeit

das Chambre garnie *tschäbr gäri*, + möbliertes Zimmer. [franz.]

das Chamois *tschämü*, 1) Mantingleder. 2) Gelbbraun, Chamois. [franz.] 'Gemse'

der Champagner *tschämpänjer*, -s, Schaumwein. [die Champagne, franz. Landschaft; Gottschedzeit]

der Champignon *tschäpänj*, *tschämpinj*, -s, -s, Auringling, Edelpilz, essbarer Blätterpilz. [franz.] 'Feldpilz'; Schwulstzeit

der Champion *tschämpjön*, franz. *tschäpö*, -s, -s, Sportgröße. [Gottschedzeit]

der Chän, -s, -e, 1) Karawanerei. 2) Herrscher. [pers.]

die Chance *tschäse*, -n, U Aussicht, Zukunftsmöglichkeit. [franz.; Wismarzeit]

Changant *tschätschä*, schillernd. ich *tschangire* (habe changiert), 1) schillere. 2) wechsle; ein Pferd *tschangiert* (ab), wechselt ohne Zutun des Reiters den Weisag im Galopp. [franz.; Goethezeit]

das Chanfon *tschäfs*, -s, -s, Lied. die Chanfonette *tschäfsnötä*, -n, Sängerin der Kleinkunstbühne.

das Chantant *tschätä*, -s, -s, Zingeltangel. [Vrettiausbrüche, franz. umgedeutet]

das Chaos *tschäp*, -s, -s, Unordnung, wirre Masse. Eigw.: chaotisch. [griech.] 'Unstoff'; Lutherzeit

der Chapeau-claque *tschäpöklä*, zusammenklappbarer hoher Hut, Abb. Z 17. [franz.] 'Klapphut']

der Charakter *kärkhter*, -s, -s, 1) Merkmal, Wesenszug, bel. sittliche Veranlagung; Gepräge, Eigenart: er hat C., eine feste Haltung. 2) Mensch von (scharf) geprägter Art. 3) Schriftzeichen. 4) + Rang. 5) M Familienstand. ich *tscharakterisire* (habe charakterisiert) ihn, beschreibe, kennzeichne. die Charakteristik, -en, 1) Kennzeichnung, das Wesentliche treffende Beschreibung. 2) A Kennziffer eines Logarithmus. das Charakteristikum, -s, Kennzeichen, unterscheidendes Merkmal. Charakteristisch, bezeichnend. die Charakterologie, -n, Charakterkunde, Lehre vom menschlichen Wesen. [griech.; spätes M.]

der Charakterist, A starrer, auch gegen sich selbst übertrieben harter Mensch. die Charakterpuppe, Puppe mit lebensvollen Zügen. die Charaktere, scharf ausgeprägter Wille, meist Gegensatz zu Liebhabervollen. das Charakteristik, Schauspiel, in dem menschliche Eigenart im Mittelpunkt steht; Gegensatz: Handlungs-, Verwickelungsstück. die Charaktere *tschärkätr*, M Zeisigerei. [franz.] die Charge *tschärse*, -n, 1) Last. 2) Überleitung (der Bühnendarstellung), daher: kleine, stark gezeichnete Rolle. 3) & Dienstgrad. 4) & Besoldung. 5) A Amt einer Verbindung. 6) + Angriff (Attake, Salve). Zeitw.: chargieren. der Chargierte, -n, -n, ein r. Amtsträger in einer der früheren Studentenverbindungen. [franz.; 30jähr. Krieg]

das Charisma, -s, Gnadengabe. [griech.]

die Charité *tschärte*, -s, Krankenhaus. [franz.] 'Nächstenliebe'

die Chariten, Charitinnen, Göttinnen der Ammut (Grazien). [griech.]

das Charivari *tschariwari*, -s, -s, Durcheinander; Ragenmüll. [franz.]

Charles, franz.: *tschär*, engl.: *tschärls*, Karl. der Charleiton *tschärlistön*, -s, -s, Modetanz um 1925. [amerik. Stadt]

Charlotte *tschärlötä*, weibl. Vorname. die Ch., -n, Süßpeise. [franz., von: Charles]

die Charnisse *tschärms*, sehr dünner Kunstseidenstoff. [franz.] → Charn

Charon, -s, der Totenfährmann. [griech. Sage]

die Charta *tschärä*, -n, Chartre *tschärä*, Urkunde; Verfassung. [lat., franz.]

ich *tscharere* (*tschärtere*), miete ein Schiff. [engl.] die Charteuse *tschärts*, 1) Kartause. 2) Kartäuserstift. 3) gestützte Früchte in Salz. [franz.]

die Charybdis, -, verderblicher Meeresstrudel. [griech. Sage]

chassé, → scharfieren. der Chasseur *tschäpsör*, Jäger. [franz.]

der Chassepot *tschäpsö*, franz. Gewehr 1866–74.

das Chassis *tschäfs*, -f, -f, 1) Fahrgestell, Abb. K 47. 2) S Empfänger ohne das Schmodgehäuse, Abb. R 31. [franz.]

das Chateau *tschätö*, -s, Schloss. [franz.]

die Chatelaine *tschätälänä*, -n, Gurt oder Uhrkette mit Anhängern, Abb. S 29. [franz.] 'Schloßfrauen-gürtel']

der Chgte, -n, -n, Katte (Germane).

das Chateau *tschödö*, -s, -s, süße Weintunke. [franz.]

der Chauffeur, Schöff, -s, -e, Kraftwagenführer. Zeitw.: chauffieren. [franz.] 'heizen'

die Chauffee *tschöfs*, -n, Landstraße, Abb. S 81. der Chauffeehof, die Chauffeezwang, A kraßrad.

ich *tschaufiere*, + tschottere. [franz.; Gottschedzeit]

das Chauvinismus *tschowinismus*, -s, übertriebener Vaterlandstolz; dazu: der Chauvinist, -en, -en. Eigw.: chauvinistisch. [franz.; Bismarckzeit]

der Chef *tschäf*, -s, -s, 1) Vorgelegter. 2) Unternehmer.

3) Leiter einer Dienststelle: Chef des Gen eralstabs. der Chefarzt, leitender Arzt. der Chefredakteur, Hauptchriftleiter. [franz.] 'Führer'; 30jähr. Krieg]

das Chellean *tschölän*, -s, älteste Stufe der Steinzeit (nach Bodenfinden bei Chelles (Frankreich))

die Chemie, -n, Lehre von den Eigenschaften und Umwandlungen der Stoffe, Übers. C 1, Abb. C 2. Eigw.: chemisch. [von älterem: Alchimie]

das Chemist *tschemisist*, -s, -s, die Chemistette, -n, Vorhemd. [franz.; Bismarckzeit]

Chemische Zeichen der wichtigsten Grundstoffe

Ag (Argentum) Silber	Cr Chrom	Mo Molybdän	Sb (Stibium) Antimon
Al Aluminium	Cs Cäsium	N (Nitrogenium) Stickstoff	Se Selen
Ar Argon	Cu (Cuprum) Kupfer	Na Natrium	Si Silizium
As Arsen	Em Emanation	Nd Neodym	Sn (Stannum) Zinn
Au (Aurum) Gold	F Fluor	Ne Neon	Sr Strontium
B Bor	Fe (Ferrum) Eisen	Ni Nickel	Ta Tantal
Ba Barium	H (Hydrogenium) Wasserstoff	O (Oxygenium) Sauerstoff	Te Tellur
Be Beryllium	He Helium	Os Osmium	Th Thorium
Bi (Bismutum) Bismut	Hg (Hydrargyrum) Quecksilber	P Phosphor	Ti Titan
Br Brom	Ir Iridium	Pb (Plumbum) Blei	Tl Thallium
C (Carboneum) Kohlenstoff	J Jod	Pd Palladium	U Uran
Ca Kalzium	K Kalium	Pt Platin	V Vanadium
Cd Cadmium	Kr Krypton	Ra Radium	W Wolfram
Ce Cerium	Li Lithium	Rb Rubidium	X Xenon
Cl Chlor	Mg Magnesium	Re Rhenium	Y Yttrium
Co Kobalt	Mn Mangan	S (Sulfur) Schwefel	Yb Ytterbium
			Zn Zink

Chemnitz kēm-nitz, - Stadt in Sachsen. **Chemnitzer**, ... den, Verfeinerungssilber, Übers. H 11.

die **Chemille** schēm-ile, -/n, 1) Garn mit feinstlich absteigenden Fasern. 2) A. Raupenfeste. [franz. 'Raupen']

Cherry Brandy tšer-ri brändi, -s, Kirschbranntwein. [engl.]

der **Chernub**, -s/-im, -inen, Vichtengel. **Eigw.**: chernubisch. [hebr.]

die **Cheruster**, Germanenvolk an der Weser. **Einzahl**: der Cheruster. -s. **Eigw.**: cherustisch.

der **Chesier** (Käse) tšesj-ster, ..., ein vollfetter Hartkäse [Stadt in England]

chevaleresk schwäl-er-sk, ritterlich. [von franz. chevalier 'Ritter']

der **Chevalier** schwäl-er-sk, -s, bayr. Dragoner, Abb. H 14. [franz. 'leichter Reiter']

der **Chediv** tšed-wi-er, -s/-s, rauhes löcherbindiges Gewebe aus gröberen Schafwollen. [engl.]

das **Chevreau** schē-wrō, dröngares Schafleber, Ziegenleber. die **Chevette**, -s. [franz.]

der **Chianti** kji-anti, -s, ital. Rotwein. [Vandschaft in Toskana]

der **Chiasmus**, -s, Kreuzstellung, als Redefigur. das **Chiasma**, Kreuzung, bei der Schnerven. [nach der Kreuzform des griech. Chi: X]

Chicago schik-ā-gō, -s, zweitgrößte Stadt der Ver. Staaten von Amerika.

die **Chilcoree** schik-ō-rē, M. Zichorie. [eslaff.]

der **Chiemsee** kji-mē, See in Oberbayern.

der **Chiffon** schif-ōn, -s, Seidenmull, Schleierstoff, Weich Tuch. die **Chiffoniere**, & Nähtisch. [franz. 'Lumpen' aus arab.]

die **Chiffre** schif-er, -/n, 1) Geheimzeichen. 2) Ramenzeichen. ich chiffriere, fasse in Geheimschrift ab. [franz.; Geheimschrift]

der **Chignon** schi-ōn, -s/-s, beutelartiger Haarwulst am Hinterkopf, Abb. H 1. [franz.; Goethezeit]

die **Childe**, Chitibi, schweizer. Schreibung für → Milbe, Kirchweib.

Chile tšil-ē, -s, früher: Chili, südamerik. Freistaat. **Einw.**: der Chilene, -n/-n. **Eigw.**: chilensisch. der **Chilesalpeter**, natürlicher Salpeter. die **Chiletanne**, Arantarie.

die **Chilische**, -/n, Tausenderreihe. der **Chiliasmus**, -s, Erwartung des Tausendjährigen Reiches und Jüngsten Gerichts. [griech.]

die **Chimäre**, -/n, 1) Chimäre, Unling, Hirngespinnst. 2) P. Propaganda. [griech. Fabelwesen]

der **Chimborazo** tšim-bō-rā-zō, -s, Vulkan in Ecuador; Sinnbild für überragend Großes.

China china oder kina, Staat in Ostasien, das Reich der Mitte. **Eigw.**: chinesisch. die **chinesische Mauer**, Schutzmauer des chines. Reiches; sinnbildlich für eigenartiges Sichverhielten gegen die übrige Welt. das **Chinasilber**, verfilbertes Neusilber. die **China runde**, -tinkur, der -wein, Heilmittel, die das Chinin, -s, ein bitter schmedendes Fiebermittel, enthalten. [peruanisch]

die **Chinilla** tšh-in-schil-lä, -/s, südamerikanische Heilmittel; ihrem Fell ähnlicher Wollstoff.

das **Chinē** schin-ē, -s/-s, gestammtes Seidengewebe. **Chinzer**, gestammt. [franz., von: China]

der **Chino** tšh-in-ō, -s/-s, Mischung von Neger und Indianer. [mexik.]

die **Chinoiserie** schi-ni-ō-sē-ri, -/n, Abgeschmacktheit, Verschönertheit. [franz. 'Chinanaahmung']

Chios, -s, griech. Insel im Ägäischen Meer.

der **Chippendale** tšh-i-p-pē-nē-dē, ..., engl. Möbelsstil, einfaches und doch zierliches Rokoko. [nach dem Schöpfer, † 1779]

das **Chisagra**, -s, Handgicht. die **Chirologie**, -s, -man-tie, -/n, Handlesekunst. [von griech. cheir 'Hand']

der **Chirurg**, -en/-n, 1) Facharzt für Chirurgie. 2) Wundarzt. 3) M. Schnäppschier.

die **Chirurgie**, -/n, Teil der Heilkunde, dessen Gebiet die wesentlich durch Operation zu behandelnden Krankheiten sind. [griech. 'Handarbeiter'; Lutherzeit]

das **Chiton**, -s/-e, Hautstoff, der den Panzer der Gliederhülle bildet. [von: Chiton]

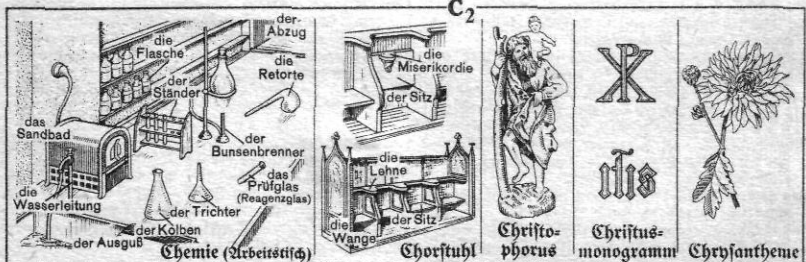
der **Chiton**, -s/-e, griech. Kleidungsstück, Abb. T 18.

die **Chlamys**, Chlāna, -, griech. Mantel, Abb. T 18.

Chlodwig kłōd-wi-g, -s, Männername. [altfränk. 'Ludwig der Streiter im Volk']

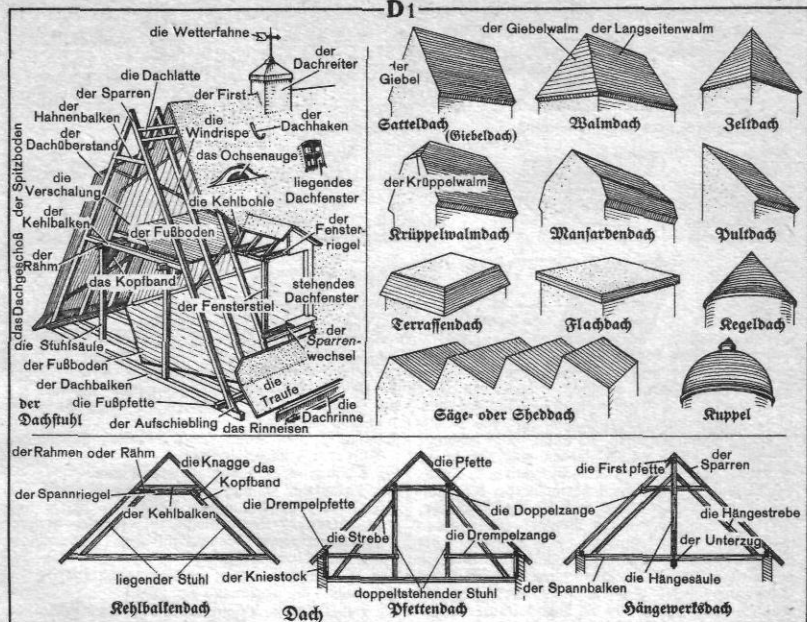
Chlor, -s, weiß. Vorname. [Beiname der Ceres]

das **Chlor** kłōr, -s, Zeichen: Cl, chem. Grundstoff. das **Chloral**, -s/-e, Schlafmittel. das **Chloral**, -s/-e, Salz der Chloräure. das **Chlorid**, -s/-e,



der **Coduch** *kōkni*, -s/-s, Scherzname des echten Londoners. [engl. 'Rothhäuten']
 der **Codvitt**, -s, & Nicht. [engl.]
 der **Codvitt** *kōkkel*, -s/-s, alkoholisches Mischgetränk. [engl. 'Bühnenbier']
 der **Codē** *kōd*, -s/-s, 1) Telegraphenschlüssel. 2) Gesetzbuch. [franz. u. engl. von Kodex]
 das **Cœur** *kōr*, -s/-s, Herz, Rot, Spielfartenfarbe, Abb. S 58. [franz.]
cogito, ergo sum, ich denke, also bin ich. [Grundsatz der Lehre des Descartes 1637]
 der **Coffeur** *kuāfōr*, -s/-s, Haarfärber (Friseur). [franz.]
 der **Coitus**, Beischlaf. [lat.]
 die **Cold Cream** *kōld krim*, -s/-s, Hautsalbe. [engl. 'alter Rahm']
colla destra, *s* mit der rechten Hand. **c. parte**, mit der Hauptstimme. **coll'arco**, mit dem Bogen. **c. sinistra**, mit der linken Hand. **col legno lenjo**, mit dem Holz (des Bogens). [ital.]
 das **Collegē** *kōlēsch*, **Collegē** *kōlēsch*, -s/-s, höhere Schule und Hochschule, der **Collegien** *kōlēschj*, höherer Schüler, bes. Wohnschüler. [engl. franz.]
 der **Collic**, -s/-s, schottischer Schäferhund. [skt.]
 das **Collier** *kōljē*, -s/-s, Halskette, -band. [franz.]
coll'ottava, über den Noten: die höhere Oktave, unter den Noten: die tiefere Oktave ist mitzuspielen. [ital.]
 der **Colonel**, -s/-s, Oberst. [franz.]
Colorado, -s, 1) einer der Ver. Staaten von Amerika. 2) Flussname. [span. 'der Bunte'] [ital.]
come prima, **come sopra**, *s* wie zuerst, wie oben. die **Commedia dell'arte**, Stregreiflustspiel mit stehenden Charaktermasken. [ital.]
comme il faut *kōm il fō*, wie es sein muß. [franz.]
 der **Commis** *kōmj*, -/-, Handlungsgehilfe, der **C. voyageur** *wūāfōschjōr*, Handlungsreisender. [franz.]
 das **Commonwealth** *kōmēnūēth*, 1) Gemeinwesen. 2) Staatenbund. [engl.]
 das **Communiqué** *kōmūnikj*, -s/-s, von der Regierung der Presse zugestellter Bericht. [franz. 'Mitteilung']
comodo, *s* bequem, nicht zu schnell. [ital.]
 die **Complaisance** *kōplāsqj*, -/-, *M* Gefälligkeit. [franz.]
 die **Compoundmaschine** *kōmpaund...*, Verbundmaschine. [engl.]
 das **Comptoir** *kōtūj*, -s/-s, Kontor, Dienstraum, Geschäftszimmer. [franz.]
 der **Comte** *kōt*, -/-s, Graf. die **Comtesse**, → Komtesse. [franz.]
con, mit, *s* Vortragsbezeichnungen: **c. abbandono**, mit Hingabe. **c. affetto**, innerlich bewegt, mit Leidenschaft. **c. brjo**, mit Feuer, mit fortwährendem Schwung. **c. calore**, mit Wärme. [ital.]
 der **Concierge** *kōkjōrseh*, -/-s, *M* Hauswart, Hotelportier (Schweizer). [franz.]
 der **Concours hippique** *kōkjōripik*, Pferderennen. [franz.]
con discrezione, mit Zurückhaltung. [ital.]
 die **Conditio sine qua non**, unerlässliche Bedingung. [lat.; Gottesdienst]
con dolcezza *dōltschēpja*, mit Süße, weich. **c. dolore**, mit schmerzlichem Ausdruck. [ital.]
 die **Conduite** *kōdūitj*, → Konduite.
con espressione, mit Ausdruck, ausdrucksvoll. [ital.]
 der **Confrencier** *kōfērāfjē*, -s/-s, Anlager. [franz.]
confiteor, ich bekenne. [lat.]
con forza, mit Kraft. [ital.]
 der **Confrater**, Mitbruder, Amtsgenosse. [lat.]
con fuoco, mit Feuer. **c. gravità**, mit schwerem Ernst. **c. agito**, mit Geschwindigkeit. **c. impeto**, mit Ungestüm. **c. leggerezza** *lēdschēpēpja*, mit Leichtigkeit, ungestungen. **c. moto**, mit Bewegung, bewegt. [ital.]
con passione, mit Leidenschaft. [ital.]
 das **Consilium**, Rat. das **C. abeundi**, 'Rat, abzugeben'. die zweitstrengste Straftat. [lat.]
 das **Consummé** *kōsōmē*, -s/-s, Kraftbrühe. [franz.]
con sordino, mit Dämpfer. [ital.]
 der **Conte**, die **Contessa**, Graf, Gräfin. [ital.]
 die **Contentance**, → Kontenance.
contra, gegen: in Sachen & c. *y*. [lat.]

die **Contradictio in adjecto**, Widerspruch im engsten Zusammenhang, etwa im Beiwort zum Hauptwort. [lat.]
contre cœur *kōtrkōr*, widerwillig. [franz.]
convenu *kōvēnē*, vereinbart, verabredet. [franz.]
 der **Convoij**, -s/-s, & Geleit, Bedeckung. [engl.]
 das **Copyright** *kōpirait*, -s/-s, Urheberrecht. [engl.]
coquelinot *kōklikō*, *M* rot. [franz. 'Ratichmohn']
 die **Coquille** *kōkjē*, -/-, *M* Muschelschale. [franz.]
coram publico, öffentlich. [lat.; Goethezeit]
 der **Cord**, -s/-s, bieder, gerippter Stoff. [engl.]
corda, *s* Saite. **una corda**, dämpfen (Klavier). [ital.]
Cordoba, *Cordova*, -s, Stadt in Südspanien.
 das **Corned Beef** *kōrnēdbif*, -s, Büchsenfleisch. [engl.]
 die **Cornmühle** *kōrnēmūls*, -/-, & Dreiback. [franz.]
 das **Cornidion** *kōrnischō*, -s/-s, *M* Pfefferwurte. [frz.]
Cornwall *kōrnūēl*, -s, englische Grafschaft.
 der **Croner**, -s/-, Idenbestauer. [engl.]
 das **Corps** *kōr*, -/kōrj, die älteste Gattung der früheren Studentenverbindungen. das **Corps de ballet**, Tanztruppe (einer Oper). [franz.]
 das **Corpus delicti**, & Beweisstück, das **Corpus juris**, Gesetzbuch, der **Corpus**, & Leib, Körper. [lat.]
 die **Corrente**, -/-, *s* Laufstanz. [ital.]
 das **Corège** *kōrēsch*, -s/-s, Gefolge, Ehrengelicht. [franz.]
 die **Cortes** (Mehrzahl), die span. Volksvertretung.
cos, *Abf.* für: Kosinus, Abb. W 18.
cosi fan tutte, so machen's alle (Frauen). [ital.]
Costa Rica, -s, mittelamerik. Freistaat. [span. 'die reiche Küste']
cot, *cotj*, *Abf.* für: Rotangens.
 das **Cottage** *kōtidsch*, -s/-s, Landhaus, Einzelhaus in offener Bauweise. [engl.]
Cottbus, -s, Stadt in der Niederlausitz.
 der **Cotus**, -/-, Jahrgang, namentlich von Schülern. [lat.; Goethezeit]
 die **Couch** *kautsch*, -/-s, Liegesofa, Abb. S 84. [engl.]
 die **Couleur** *kulūr*, -/-en, 1) Farbe. 2) Trumpf. 3) & Farben einer Verbindung. [franz.; Schwulstzeit]
 der **Couloir** *kulōj*, -s/-s, steile fluchtartige Rinne. [franz. 'Gang']
 das **Coulomb** *kulō*, -s/-s, & Ampere Sekunde.
 der **Count** *kaut*, -s/-s, Graf, die **County**, -/-s, Grafschaft. [engl.]
 der **Coup** *kū*, -s/-s, Streich, bes. Staatsstreich. [franz.]
 das **Coupe** *kupē*, -s/-s, 1) Wagenform. 2) & Abteil. [franz.]
 das **Couplet** *kuplē*, -s/-s, Liedchen für die Kleinfunktbühne, Gesangsleinlage in Posen. [franz.]
 der **Coupon** *kupō*, -s/-s, Abschnitt (am Zinsbogen). [franz.; Goethezeit]
 die **Courage** *kūrōschē*, -s, Mut. **kuragiert**, mutig, kurz entschlossen. [franz.]
courfähig *kūr...*, & hoffähig. [von franz. cour 'Hof']
 die **Courte** *kūrōschē*, -/-, *M* Matlergehilfe. [franz.]
 die **Courtoisie** *kūrtoasj*, -/-, 1) ritterliche Höflichkeit. 2) & zwei Wappen nebeneinander. [franz.]
 der **Coulin** *kusj*, -s/-s, Vetter. [franz.; 30jähr. Krieg]
 der **Covercoat**, *kāvērkōt*, -s/-s, 1) glatter modischer Kostümstoff. 2) Mantel aus C. [engl.]
 der **Cowboy** *kayboj*, -s/-s, amerik. Rinderhirt. [engl.]
 der **Coyote**, -s/-n, Skote, Praterwolf.
 der **Crack** *krāk*, -s/-s, ausfallsreichster Kampfstilnehmer. [engl.]
 die **Craquelé** *kōkēlē*, seine Risse in der Glasur. [franz.]
 der **Crawl** *krol*, -s, ursprüngliche Schreibung für: Krawl, Abb. S 45. [franz.]
 der **Crayon** *krājō*, -s/-s, Bleistift in Metallhülle.
 das **Credo**, -s, Glaubensbekenntnis. [lat. 'ich glaube']
 der **Cree** *krik*, -s/-s, zeitweilig trockener Bach. [engl.]
 die **Crème**, alte Schreibung von → Crem.
 die **Cremonger** *Geige*, alte Geige aus dem Meisterort Cremöna, -s, in der Lombardei.
 der **Crêpe** *de Chine* *krēp dē schin*, Chinakrepp.
 die **Crepeine** *krēplin*, Garnkrepp. der **Crepon** *krēpō*, Vorkrepp. [franz.]
crecendo *kreschēndō*, abgek.: **erese**, *s* stärker werden; **Zeichen**: <, Übers. N 9. [ital.]
 der **Crochet** *stich* *krōschē*, ..., Hästlich. [franz.]
 die **Cromagnonrasse** *krōmānjō*, -, vorgefichtliche europäische Rasse. (Crô-Magnon in Südfrankreich)



das **Groß-Country** *groß kántri*, 1) Waldlauf, 2) Querselbeinrennen. [engl.]
 der **Grouppier krüppj**, -s, Gefälle des Bankhalters (im Spielball). [franz.; Goethezeit]
 das **Crown glas kraun**, -s, Kronenglas. das **Crown-lecher**, Zettler. [engl.]
 Cru krü, Gewächs (bei Namen von Weinen). Cru-seide, ungeflochtene, unentworfene Seide. [franz.]
 der Csárdás *tschárdásch*, -, ungar. Volkstanz. [ungar. 'Wirtshausstanz']
 der Csütös *tschikösch*, ungar. Pferdehirt. [ungar.]
 e. t., Abt. für: cum tempore, mit dem akademischen Bierlei, d. h. eine Bierlei stunde nach der angelegten cui bono, wem zugute? [lat.] [Zeit. [lat.]]
 culus regio, eius religio, 'der Landesherr bestimmt die Religion', Grundsatz des 16. Jahrh. [lat.]
 der Cul de Paris *küdpári*, Gefäßpolster unter dem Frauenrod. Abb. T 18. [franz.; Goethezeit]
 Cumberlând *kämbärländ*, -s, Grafschaft und Herzogstütel in England.
 cum grano salis, mit der nötigen Einschränkung

(einem Körnchen Salz). cum laude, mit Lob, gut, cum tempore, -p. t. [lat.]
 der Cunetator, -s, bedächtiger Zögerer. [Weiname des röm. Feldherrn Fabius Maximus]
 der Cuy káp, -s, Becher, Siegerbecher. [engl.]
 der Curaçao *küräpau*, Curaçao, -s, Eiland aus Pomeranzenschalen. [Insel bei Südamerika; Vismarckzeit]
 der Cüré *küré*, -s/-s, kathol. Pfarrer. [franz.]
 das Cursling *kürsling*, -s, Gedächtnis. [engl.]
 das Curriculum vitae, Lebenslauf. [lat.]
 der, das Curry kári, -s, ein scharfes Gewürz. [ostind.]
 der Cut, Cutaway *kätewe*, -s/-s, ein Herrenrod, Abb. K 29. die Cutspileigung, -en, Zueinanderflechten zweier Taue um ein Auge, Abb. K 36. [engl. cut 'schneiden']
 der Cutter *käter*, Film: wer den Schnitt besorgt.
 Eng haven, -s, Stadt an der Elbmündung.
 der Gymbal, -s/-e, 1) Weden, 2) Hackbrett. [griech.]
 Cythere, Cytherea, Beinamen der Venus. [nach der griech. Insel Kythera]



b, das D *dö*, -s/-s, stimmhafter gesprengter Zahnlaut, Abb. L 9, Übers. B 62. [Übers. N 9]
 d, das D *dö*, -s/-s, zweiter Ton der Grundtonleiter, d, Abt. für: Denar; Penny.
 D, 1) römische Zahl 500, Übers. R 28. 2) auf Münzen: Krageförmige Münzen.
 da, 1) dort oder hier, wohin ich zeige, an dieser Stelle. 2) in diesem Augenblicke, bei dieser Gelegenheit. 3) unter diesen Umständen. 4) Most: da ist nichts bei, für: da ist nichts dabei. 5) weil [german. Etw.; s zu der, die, das]
 da..., vor Selbstlaut: dar..., 1) unbetont bildet da vor Verhältniswörtern Umstandswörter, z. B.: dabei, bei dem, wovon gerade die Rede ist; so die ganze Reihe: dabran, dadrin, dabray, dafür, daggan, danach und gleichwertig dar-nach; daneben, daran, dran; darin, drin; davy; dazu; dazwischen. 2) betont: hier: dadrin, hier drinnen. 3) besondere Bedeutungen: daga, dader, niederd. da, dafirn, K insofern, dagem, zu Hause. das Dagem, D beim. daher,

1) von dort her. 2) einher. 3) darum, deshalb, aus diesem Grunde. daher, f auf dieser Stelle; auf dieser Welt. dahin, 1) dorthin. 2) verloren, tot. dahinter, hinter ihm; da ist nichts (da) hinter, U es ist nichts wert; dahinter steht etwas, ist ein Geheimnis verborgen. damals, zu jener Zeit. Etw.: damals, damit, -damit, danigden, D auf dieser Welt. danigder, Nebenform von: darnieder. darnit, seltene Nebenform von: -damit. darum, deshalb, aus diesem Grunde. davor, 1) vor der Sache. 2) f U dafür. 3) vorher. dazumal, K damals. [german. Etw.]
 da..., Mer...: das chroden, erschöpfen. [bayr.]
 d. A., Abt. für: der Ältere.
 da capo, noch einmal; f vom Anfang an (bis fine). [ital.; Gottesgedicht]
 wir sind d'accord *däkor*, einer Meinung. [franz.]
 das Dach, -s/-er, 1) der obere Abschluß eines Gebäudes, Abb. D 1, D 2; unter D, geschieht im Haus; im Rohbau fertig. 2) DM Haus, Schuß. 3) U Kopf. 4) X hangendes Gestein über dem Abbau. 5) auf s